

Elzach, den 13.07.2021

N i e d e r s c h r i f t
über die
öffentliche Sitzung
des Gemeinderates der Stadt Elzach
vom 13. Juli 2021

=====

Sitzungsort: Haus des Gastes Elzach, Kreuzstr. 10, 79215 Elzach

Anwesend: Der Vorsitzende, Bürgermeister Roland Tibi und 16 Stadträte und zwar:
Joachim Disch, Franz Lupfer, Karl-Heinz Schill, Hansjörg Schätzle, Michael Meier, Dietmar Oswald, Martina Kury, Heidi Gagalick, Matthias Dick, Marc Schwendemann, Hubertus Wissner, Fabian Thoma, Josef Weber, Carmen Pontiggia, Franz Burger, Susanne Volk

Normalzahl: Vorsitzender und 18 Stadträte

Entschuldigt

fehlt: Stadträtin Annerose Ketterer, Stadtrat Jörg Moser
Ortsvorsteherin Silke Matt (Oberprechtal)

Unentschuldigt

fehlt:

Außerdem

anwesend: Ortsvorsteher Hubert Disch (Yach),
Bauamtsleiter Tobias Kury (GVV Elzach), Rechnungsamtsleiterin Lioba Winterhalter, Kaufm. Werkleiter Stadtwerke Elzach Thomas Tränkle, Gebäudemanager Peter Winterer (GVV Elzach)
Herr Rau (Ingenieurbüro Kirn; zu Top 2), Herr Hause (Energieagentur Regio Freiburg; zu Top 3)

Schrift-

führer: Stadtamtmann Helmut Burger

Presse: Sylvia Sredniawa (Badische Zeitung) Kurt Meier (Elztäler Wochenbericht)

Zuhörer: keine

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:45 Uhr

Formale

Prüfung: Einladung mit Schreiben vom 05.07.2021
Veröffentlichung im Mitteilungsblatt am 08.07.2021
Veröffentlichung auf der Homepage der Stadt Elzach 05.07.2021

Beschluss-

fähigkeit: Der Gemeinderat ist beschlussfähig.

Bürgermeister Roland Tibi begrüßt die Anwesenden, weist auf die form- und fristgerecht erfolgte Einladung zur heutigen öffentlichen Gemeinderatssitzung hin, stellt den fristgerechten und vollständigen Zugang der Sitzungsunterlagen und die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest und eröffnet die Sitzung.

Tagesordnungspunkt 01

Sonstige Bekanntgaben

- a.) Der Vorsitzende bedankte sich bei den Bürgerinnen und Bürgern für die Teilnahme am Stadtradeln; es wurden fast 50.000 Kilometer erradelt. Elzach belegte den 9. Platz im Kreis Emmendingen; unter den Gemeinden unter 10.000 Einwohner belegte Elzach Rang 3. Stärkstes Team in Elzach war der Männerchor Elzach.
- b.) Die Bürgerinnen und Bürger wurden aufgerufen sich mit Anregungen an der Gestaltung des Bereichs „Goldener Kopf“ einzubringen.
- c.) Die Gemeinderäte und Ortschaftsräte wurden zum Verkehrstag am 24.07.2021 im Haus des Gastes eingeladen; die Stadt Elzach wird zum Thema Mobilität informieren.

Tagesordnungspunkt 02

Sanierung Wittenbachstraße

hier:

Entwurfsplanung und Kostenberechnung

Ausschreibung und Vergabe

Beschlussfassung

Den Mitgliedern des Gemeinderates liegt die dem Protokoll beigefügte Beschlussvorlage Drucksache-Nr.: 2021-255-BA vor.

Zu diesem TOP begrüßt der Vorsitzende Herrn Rau vom Ingenieurbüro Kirn aus Pforzheim.

Herr Rau erläutert, dass nach dem gefertigten Regelquerschnitt der Platz für die Berücksichtigung eines Gehweges nicht ausreicht; der öffentliche Raum hat eine Breite von 5,36 m bis 6,45 m - für den Begegnungsverkehr in der Wittenbachstraße werden zumindest 5,50 m benötigt.

Die Straße wird mit Rundbordsteinen eingefasst; der Mischwasserkanal und die Wasserleitung werden ausgetauscht und die Nahwärmeleitungen werden mitverlegt. Für die beabsichtigte, beschränkte Ausschreibung werden 10 Firmen angefragt; Baubeginn soll im September 2021 sein und es wird mit einer Bauzeit von etwa 6 Monaten gerechnet. Der Baufortschritt erfolgt in Abschnitten von jeweils ca. 80 Metern, so dass eine fußläufige Erreichbarkeit aller Anwesen gewährleistet ist. Die Baukosten belaufen sich auf ca. € 450.000,00 für den Straßenbau, € 213.000,00 für den Kanalbau und € 145.000,00 für die Wasserversorgung.

Rechnungsamtsleiterin Lioba Winterhalter weist darauf hin, dass es sich bei den Kosten für den Straßenbau um überplanmäßige Ausgaben handelt.

Der Kaufmännische Leiter der Stadtwerke, Thomas Tränkle, ergänzt, dass im Wirtschaftsplan der Stadtwerke für den Bereich der Wasserversorgung eine außerplanmäßige Ausgabe entsteht.

Stadtrat Michel Meier (SPD) fragt nach, ob die Kosten einer eventuellen Kontamination des Erdaushubs bereits eingepreist ist, was von Herrn Rau bejaht wurde. Ob bereits im Winter

2021/ 2022 mit Energie aus dem Nahwärmenetz geheizt werden kann lässt sich zum jetzigen Zeitpunkt nicht sicher absehen.

Stadtrat Marc Schwendemann (FWE) regt an künftig für die Frage einer eventuellen Kontamination vom ungünstigsten Fall auszugehen. Bauamtsleiter Tobias Kury erwidert, dass zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung in der Regel von einer realistischen Kostenannahme und nicht vom ungünstigsten Szenario ausgegangen wird.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Stadt Elzach stimmt der Entwurfsplanung und Kostenberechnung zu und beschließt die Arbeiten gemäß Wertgrenzen nach VOB beschränkt auszuschreiben und ermächtigt die Verwaltung die Arbeiten an den günstigsten Bieter zu vergeben.

Für den Straßenbau stimmt der Gemeinderat einer überplanmäßigen Ausgabe und für den Bereich der Wasserversorgung einer außerplanmäßigen Ausgabe zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 03

Energetisches Sanierungskonzept (Sanierungsfahrplan) - Schule Prechtal (Karl-Siegfried-Bader-Schule) - Stadt Elzach

Abschlussbericht

Den Mitgliedern des Gemeinderates liegt die dem Protokoll beigefügte Beschlussvorlage Drucksache-Nr. 2021-256-BA vor.

Zu diesem TOP begrüßt der Vorsitzende Herrn Uwe Hause von der Energieagentur in Freiburg.

Anhand einer Präsentation stellt Herr Hause das Ergebnis des Energieaudits vor; er zeigt einen möglichen Sanierungsablauf auf, hat zusätzlich Heizvarianten (Holzpellet- und Heizölbrennwertkessel) sowie eine Photovoltaikanlage untersucht und Fördermöglichkeiten durch die BAFA aufgezeigt.

Mit der Gesamtsanierung könnten rund 55% der Energie und 94% an CO² eingespart werden; die angenommenen Investitionskosten belaufen sich auf rund 1,1 Mio. €; davon kann mit Fördermitteln von rund 293.000,00 € gerechnet werden.

Im Vergleich der Heizvarianten schneidet ein Holzpelletkessel um rund 23% günstiger als ein Heizölbrennwertkessel ab. Zusammenfassend lässt sich feststellen, dass es an der Karl-Siegfried-Bader Schule in Prechtal einen erheblichen Sanierungsstau gibt.

Auf die Nachfrage von Stadtrat Karl-Heinz Schill (FWE) aus welchen Gründen kein Vergleich von Holzpellets mit einer Hackschnitzelheizung für die Schule angestellt wurde erklärt Herr Hause, dass bei dem hier benötigten Wärmebedarf eine Hackschnitzelanlage nicht sinnvoll ist.

Die von Herrn Hause vorgestellten Ergebnisse des Energieaudits wurden vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Tagesordnungspunkt 04

Freibad Elzach - Generalsanierung 1. Bauabschnitt- Vergabe Erd-, Tiefbau-, und Abbrucharbeiten

Den Mitgliedern des Gemeinderates liegt die dem Protokoll beigefügte Beschlussvorlage Drucksache-Nr. 2021-027-SWE vor.

Der kaufmännische Leiter der Stadtwerke Thomas Tränkle erläutert, dass die Gewerke 001 und 005 etwa 66% der gesamten Sanierungsmaßnahme ausmachen. Die Ausschreibungsunterlagen für die Erd-, Tiefbau und Abbrucharbeiten wurden an 8 Firmen versandt; 4 Unternehmen haben ein Angebot abgegeben.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Stadt Elzach vergibt das Gewerk 001 Erd-, Tiefbau und Abbrucharbeiten im Freibad Elzach an den günstigsten Anbieter, die Firma Lupfer GmbH & Co. KG, zum Angebotspreis von 252.100,82 € netto.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 05

Generalsanierung Freibad Elzach - 1. Bauabschnitt - Vergabe Edelstahlarbeiten

Den Mitgliedern des Gemeinderates liegt die dem Protokoll beigefügte Beschlussvorlage Drucksache-Nr. 2021-028-SWE vor.

Für die Vergabe der Edelstahlarbeiten wurden die Ausschreibungsunterlagen an 4 Firmen versandt; 3 Firmen haben ein Angebot abgegeben. Es wird eine Vergabe an die Firma HSB Germany GmbH aus Berlin als günstigstem Bieter empfohlen.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Stadt Elzach vergibt das Gewerk 005 Edelstahlarbeiten im Freibad Elzach an den günstigsten Anbieter, die Firma HSB Germany GmbH, zum Angebotspreis von 771.200,00 € netto

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 06

Wasserversorgung Prechtal - Abschluss Ingenieursvertrag

Den Mitgliedern des Gemeinderates liegt die dem Protokoll beigefügte Beschlussvorlage Drucksache-Nr. 2021-029-SWE vor.

Der Kaufmännische Leiter der Stadtwerke Thomas Tränkle erläutert, dass zur Erweiterung der Wasserversorgung in Prechtal zunächst Erkundungsmaßnahmen durch das Ingenieurbüro Wald & Corbe erforderlich sind; die Kosten hierfür belaufen sich gemäß Honorarvorschlag auf 184.925,03 €.

Auf Nachfrage von Stadtrat Josef Weber (CDU) ob die beauftragten Planungsmaßnahmen beim Moosweg enden antwortet Herr Tränkle, dass der Bauabschnitt 1 am Moosweg endet; Bauabschnitt 2 endet am Rainweg.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt den Abschluss des Ingenieursvertrags zur Umsetzung der Wasserversorgung in Prechtal im ersten BA mit dem Ingenieurbüro Wald & Corbe.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 07

Bausachen;

Antrag auf Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zu folgendem Bauantrag:

Bauvorhaben: Neubau eines Carports, Flst.Nr. 848/5, Zollstockstr. 5 in Elzach

Den Mitgliedern des Gemeinderates liegt die dem Protokoll beigefügte Beschlussvorlage Drucksache-Nr. 2021-251-BA vor.

Zu diesem Bauvorhaben erklärt der Vorsitzende, dass die Baulinie mit einer Nebenanlage (Carport) überschritten wird.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Stadt Elzach erteilt das Einvernehmen zum vorliegenden Bauantrag und stimmt der erforderlichen Befreiung zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 08

Bausachen;

Antrag auf Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zu folgendem Bauantrag:

Bauvorhaben: Wiederaufbau des durch Brand zerstörten Dachgeschosses eines vorhandenen Wohnhauses, Flst.Nr. 844, Alte Talstraße 6a in Elzach-Oberprechtal

Den Mitgliedern des Gemeinderates liegt die dem Protokoll beigefügte Beschlussvorlage Drucksache-Nr. 2021-252-BA vor.

Nach einem Brand soll das zerstörte Dachgeschoss mit Dachgauben wiederaufgebaut werden. Stadtrat Franz Burger (CDU) berichtet, dass der Ortschaftsrat Oberprechtal diesem Bauvorhaben einstimmig zugestimmt hat.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Stadt Elzach erteilt das Einvernehmen zum vorliegenden Bauantrag.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 09

Bausachen;

Antrag auf Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zu folgendem Bauantrag:

Bauvorhaben: Neubau einer Garage, Flst.Nr. 1166, Sonnensiedlung 4 in Elzach -im Kenntnisgabeverfahren-

Den Mitgliedern des Gemeinderates liegt die dem Protokoll beigefügte Beschlussvorlage Drucksache-Nr. 2021-253-BA vor.

Beschlussvorschlag:

Ohne Aussprache nimmt der Gemeinderat der Stadt Elzach zustimmend Kenntnis vom vorliegenden Bauantrag.

Tagesordnungspunkt 10

Bausachen;

Antrag auf Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zu folgendem Bauantrag:

Bauvorhaben: Erweiterung eines Schuppens für eine Pferdebox sowie Nutzungsänderung eines Schopfes zur vollen landwirtschaftlichen Nutzung, Flst.Nr. 334, Dorfstr. 68 in Elzach-Yach

Den Mitgliedern des Gemeinderates liegt die dem Protokoll beigefügte Beschlussvorlage Drucksache-Nr. 2021-254-BA vor.

Ortsvorsteher Hubert Disch hat bei Beratung und Beschlussfassung zu diesem TOP wegen Befangenheit (als Antragsteller) nicht mitgewirkt und die Sitzung vom Zuhörerbereich aus verfolgt.

Stadtrat Joachim Disch (FWE) berichtet, dass der Ortschaftsrat Yach diesem Bauvorhaben im Umlaufverfahren zugestimmt hat.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Stadt Elzach erteilt das Einvernehmen zum vorliegenden Bauantrag.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 11

Fragen der Bürgerinnen und Bürger

Seitens der Bürgerinnen und Bürger werden keine Fragen gestellt.

Tagesordnungspunkt 12

Bekanntgaben, Anregungen der Mitglieder des Gemeinderates

- a.) Stadträtin Susanne Volk (FWE) berichtet von Anregungen aus der Elzacher Bürgerschaft, dass auf dem Nikolausplatz auch Fahrradständer angebracht werden sollten. Der Vorsitzende ergänzt, dass solche Anregungen auch für den anstehenden Verkehrstag geeignet sind; beim Falleraal wurden bereits entsprechende Fahrradständer angebracht.
- b.) Stadtrat Dietmar Oswald (CDU) weist (auch unter Bezugnahme auf einen Artikel in der Badischen Zeitung) daraufhin, dass sich der Wolf auch im Schwarzwald verbreitet und regt an dieses Thema auch im Gemeinderat aufzugreifen. Zu diesem sehr emotionalen Thema ergänzt der Vorsitzende, dass die Stadt Elzach größter Waldbesitzer ist und in Elzach eine große Veranstaltung zu diesem Thema geplant war, die aber coronabedingt nicht als Präsenzveranstaltung stattfinden konnte.
- c.) Unter Hinweis auf einen Artikel in der Badischen Zeitung vom 16.06.2021 „Bury wirbt bei Staatssekretär für Ortsumfahrung“ berichtet Stadtrat Michael Meier (SPD), dass keine falschen Erwartungen geweckt werden sollten, selbst wenn es eine Chance auf eine Realisierung gäbe; für die Anwohner der Freiburger Straße wäre eine baldige konstante Geschwindigkeitsbeschränkung wertvoller.

Der Vorsitzende teilt diese Einschätzung; der Bundesverkehrswegeplan ist überzeichnet und ob Elzach wieder in den vordringlichen Bedarf gelangen kann bleibt fraglich. Der Entlastungseffekt des zweiten Bauabschnitts wäre gering und die Investitionskosten dagegen hoch.

- d.) Stadtrat Matthias Dick (CDU) erkundigt sich ob bekannt ist, dass die Pförtnerrampe in Oberwinden teilweise außer Betrieb ist. Die Verwaltung muss hierzu Recherchen anstellen.

Bürgermeister Roland Tibi schließt diese öffentliche Gemeinderatssitzung um 20:45 Uhr.

Zu Urkundspersonen wurden die Stadträtinnen Susanne Volk und Carmen Pontiggia bestellt.

Der Vorsitzende:



Roland Tibi, Bürgermeister

Urkundspersonen:

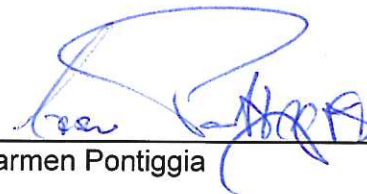


Susanne Volk

Schriftführer:



Helmut Burger



Carmen Pontiggia